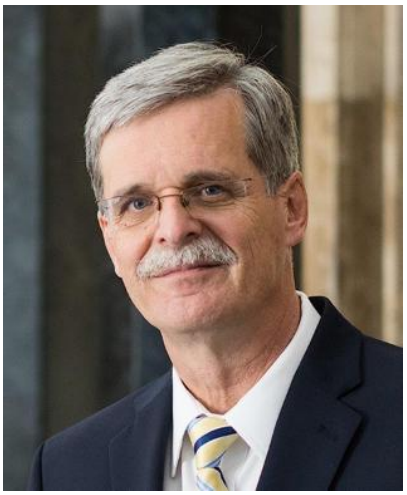
Prof. Dr. Bernd Engler


©Stiftung Weltethos

Bernd Engler ist ein deutscher Amerikanist und Literaturwissenschaftler. Von 2006 bis 2022 war er Rektor der Universität Tübingen.
Nach der Promotion in Freiburg habilitierte er sich 1989 im Fach Englische Literaturwissenschaft. Nach Tätigkeiten an der University of Sussex (Großbritannien), der Universität Erlangen-Nürnberg, der University of North Carolina (Chapel Hill, USA) sowie der University of Massachusetts (Amherst, USA) trat er 1992 eine Professur für Amerikanistik in Tübingen an. 2006 wurde er zum Rektor der Universität Tübingen gewählt. Er wurde 2012 und 2018 als Rektor wiedergewählt.

Als Rektor der Universität Tübingen verantwortete er die Zukunftskonzepte „Research – Relevance – Responsibility“ (2012) und „Open to New Challenges“ (2019).

Während seiner Amtszeit war Bernd Engler mehrfach in Brasilien. 2018 unterschrieb er für die Universität Tübingen ein bis heute gültiges Kooperationsabkommen mit der staatlichen brasilianischen Förderorganisation Capes (Coordination for the Improvement of Higher Education Personnel).

Er ist ordentliches Mitglied in die Heidelberger Akademie der Wissenschaften.